



Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr Gilching

Sitzungstermin: Montag, den 6. Juli 2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching

Anwesend sind:

Erster Bürger- meister	Manfred Walter
Gemeinderat	Thomas Beiwinkler
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger
Gemeinderat	Oliver Fiegert
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderätin	Dr. Nadine Stephenson
Gemeinderätin	Pia Vilsmaier
Gemeinderat	Christian Winklmeier

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
Anwesend bei Beginn der Sitzung: 11

Schriftführer: Bernd Schauer

Vor Eintritt in die Beratungen stellt der Erster Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 18.11.2019 werden keine Einwände erhoben. Sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11
Ablehnung: 0

2. Bürgereingabe bzgl. verkehrsbeschränkender Maßnahmen in der Karolingerstraße vom 18.05.2020

Bürgermeister Walter verwies zu Beginn der Diskussion auf die fachlich und rechtlich fundierte Sitzungsvorlage des Ordnungsamtes.

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr fasste zu den einzelnen Anträgen aus der Bürgereingabe folgende Beschlüsse.

Zu 1.

GR. Schwab beantragt, die Karolinger Straße nach Beendigung der Arbeiten zum 6-streifigen Ausbau der BAB 96 auf ein zulässiges Gesamtgewicht von bis zu 3,5 t zu beschränken.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
Ablehnung: 1

Zu 2.

GR. Schwab beantragt, die Karolinger Straße auf eine Geschwindigkeit von max. 30 km/h zu beschränken (Beschilderung Z 274-30 StVO)

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
Ablehnung: 1

Zu 3.

Die Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges sowie die Markierung eines Schutzstreifens für Radfahrer entlang der südlichen Straßenseite der Karolingerstraße wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

Zu 4.

Die Erarbeitung einer Beschilderung zur Akzeptanz und stärkeren Nutzung der Westumgehung wird in das bereits in Bearbeitung befindliche Beschilderungs- und Verkehrsleitsystem und in das Mobilitätskonzept aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

Zu 5.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der zuständigen Stelle des Landratsamtes Starnberg eine Prüfung der Linienverlaufspläne der die Karolingerstraße befahrenden Buslinien zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

3. Antrag auf Überprüfung der Verkehrssituation Ecke Pollinger Str. /Karolinger Str. betreffend Busverkehr (Antrag Dorothea Heutelbach)

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr beauftragt die Verwaltung sich mit dem Landratsamtes Starnberg in Verbindung zu setzen um auf eine Verbesserung der Situation hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

4. Antrag auf Errichtung eines Halteverbotes am Erlenweg (Antrag GR Schwab, CSU)

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr beschließt ein halbseitiges Halteverbot am Erlenweg in Geisenbrunn zwischen der Ahornstraße und den Glascontainern auf der Seite des Multifunktionsstreifens entlang der S-Bahn Haltestelle.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 9

Ablehnung: 2

5. Antrag ADFC Ortsgruppe Gilching auf Fahrradstraße am Frauwiesenweg

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr beauftragt die Verwaltung, eine für den Anliegerverkehr freigegebene Fahrradstraße am Frauwiesenweg zwischen Am Grübl und der bestehenden Fahrradstraße nach St. Gilgen einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

6. Verschiedenes

Herr GR Gebauer bemängelte die seiner Ansicht nach unzureichende Verkehrsabsicherung an der Baustelle Münchner Straße (ehem. Montessori Schule). Herr Baumann sagte eine Überprüfung zu. Außerdem fragte Herr GR Gebauer nach warum der Antrag des ADFC auf eine abknickende Vorfahrt nach Steinlach noch nicht behandelt wurde. Herr Bgm. Walter erläuterte, dass dieser Wunsch rechtlich nicht durchsetzbar sei.

Hr. GR Fiegert führte an, dass die Einmündung nach St. Gilgen bei der Westumfahrung gefährlich sei da man von den Scheinwerfern der KfZ auf der BAB A 96 geblendet wird. Herr Baumann führte an, dass das LRA Starnberg und die Autobahndirektion Südbayern im Gespräch waren und demnächst ein Sichtschutz angebracht wird. Wegen der Durchfahrt von Pkw's auf der Radwegunterführung wurde eine Überprüfung zugesichert.

Herr GR Schwab bemängelte den Schleichverkehr von Argelsried über die Flurgrenzstraße. Auch regte er an, das kurze Stück Einbahnstraße zwischen Frühling- und Gemeindeholz in die andere Richtung freizugeben. Herr Bgm. Walter führte an, dass dies alles baldmöglichst durch einem Verkehrsplaner überprüft wird.

Herr GR Winklmeier fragte nochmal nach warum man den Fußgängerverkehr an der Baustelle Münchner Straße (ehem. Montessori Schule) nicht an der Baustelle vorbeiführen könne. Herr Baumann führte an, dass dies mit der Sicherung der Baustelle zu tun hätte.

Von Herrn Bgm. Walter wurde die Prüfung der Aufstellung von Leitbaken entlang der Gelbmarkierung zum zusätzlichen Schutz von Radfahrern zugesichert.

Herr GR Vilsmaier führte an, dass an der Radwegunterführung Römerstraße in Richtung Steinlach immer wieder Pkw's durchfahren. Herr Bgm. Walter sagte, dass bereits Sicherungsbügel bestellt wurden und demnächst angebracht werden.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **Erster Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
Erster Bürgermeister

Bernd Schauer
Schriftführer